

## Peter Wernsdörfer gewinnt Chiemseemeisterschaft

(Hans Fenzl) Spannender konnte die Endabrechnung nicht sein. Nach sieben Wettfahrten bei zwei Streichern siegte in der Wertung über alle Gruppen mit nur einem Punkt Vorsprung Peter Wernsdörfer (Bernauer Segelclub Felden, BSCF, sechs Punkte) auf einer Z-Jolle. Punktgleich mit jeweils sieben Zählern die zweit- und drittplatzierten. Die Mannschaft Buchner (Segelclub Irschener Winkel, SCIW) mit einer Bavaria 34 Speed wurde auf Grund des Sieges in der letzten Wettfahrt Vizemeister vor Klaus Schreil, Grabenstätt (Segelclub Chiemsee Feldwies) mit einer J 80, der in der siebten und letzten Wettfahrt erst als dritter ins Ziel kam.



Insgesamt starteten bei den sieben Veranstalterclubs (Yacht-Club Urfahrn, Chiemsee-Yacht-Club, Seebrucker Regatta-Verein, Segelclub Prien Chiemsee, Segelclub Chiemsee Feldwies, Wassersportverein Fraueninsel und Segelclub Breitbrunn Chiemsee 208 Boote (2018: 197), davon 57 Boote bei fünf oder mehr Wettfahrten. Die Seebrucker Hafen-Trophy (SRV) lag mit 114 Booten am Start an der Spitze vor dem Weitsee-Rennerts des WVF mit 93 Booten.

Die Boote starteten bei allen Wettfahrten immer gemeinsam, gewertet wurden die unterschiedlichen Bootstypen jedoch nach Yardstick in sieben Gruppen: Mehrumpfbote, Rennyachten, Performance-Yachten, Cupper, Racer, Einheitsklasse und J 80. Das Yardstick-System ermöglicht ohne den Aufwand einer Schiffsvermessung den Vergleich unterschiedlicher Bootstypen und Bootsklassen.

Der Gesamtsieger Peter Wernsdörfer gewann mit seiner wunderschönen Z-Jolle aus Holz auch die Wertung für das schnellste Einrumpfboot und die Gruppe der Rennyachten. In der Grand-Prix-Wertung lag Florian Meier (Deutscher Cat-Club) mit einem C-Class Cat an der Spitze. Die Clubwertung nach Punkten entschied der Segelclub Breitbrunn Chiemsee mit 105 Zählern für sich, auf Platz zwei der Deutsche Hochseesportverband Hansa, DHH, (110 Punkte) vor dem Segelclub Chiemsee Feldwies (115 Punkte). Die Clubwertung nach Anzahl der teilnehmenden Boote gewann der Chiemsee Yacht Club (71 Boote) vor dem DHH (64 Boote) und dem Seebrucker Regatta-Verein (63 Boote).

Die Sieger der einzelnen Gruppen:

**Mehrrumpfbote:** 1. Florian Meier, C-Class Cat (Deutscher Cat Club), 2. Robert Egner, Foiler FF (Segel- und Ruderclub Simssee), 3. Alexander Neumayer, Trimaran (SPS).

**Rennyachten:** 1. Peter Wernsdörfer, Z-Jolle (BSCF), 2. Rainer Badent, Farr 30 (Libera Yacht Club Chiemsee), 3. Joachim Grauer, Toucan (Verein Seglerhaus am Chiemsee).

**Performance-Yachten:** 1. Team Eisheuer, Skippi 650 (Segelclub Prien Chiemsee), 2. Richard Buchecker, Ufo 22 (Chiemsee Yacht-Club, CYC), 3. Delphia Youth Team, Delphia 24 (Segelclub Breitbrunn Chiemsee, SCBC).

**Cupper:** 1. Mannschaft Buchner, Bavaria 34 Speed (SCIW), 2. Werner Kuhlmann, Dehler 34 SV (Segelvereinigung Gollenshausen), 3. Josef Mittermaier, Diamant 3000 (Segelclub Chiemsee Feldwies, SCCF).

**Racer:** 1. Arndt Brendecke, Cometino 800 (SCCF), 2. Gerhard Inninger, Tabasco 26 (BSCF), 3. Hannes Bartel, First Class 8 (Segelgemeinschaft Katek).

**Einheitsklasse:** 1. Thomas von Berge, H-Boot (CYC), 2. Nicole Knauer, Dyas (Yacht-Club Gollenshausen), 3. Konrad Bauersachs, Tempest (SRV).

**J 80:** 1. Klaus Schreil (SCCF), 2. Team GER-1493 (DHH), 3. Wolfgang Zimmermann (SCBC).